

Kasper von Wensierski toller Einstand für den SV Lurup

Lurups Neuzugang erzielte das 2:2 gegen Hannovers Zweite

Im ersten Punktspiel des neuen Jahres präsentierte sich Lurups Oberligamannschaft gegen den



Spielte sehr gut am Sonntag, Andreas Kappeler (SV Lurup).

Bundesliga-Nachwuchs von Hannover 96 mit einer tollen Kampfmoral, Zweimal lagen die Luruper im Rückstand, zweimal gleichen sie aus. Das 2:2 war der Lohn eines engagierten Spiels. „Wir sind eben kein Kanonenfut-

ter mehr. So werden wir am kommenden Sonntag auch Eintracht Braunschweig ärgern“, sagte Manager Mathias Neumann. Kurz vor Wechselschluss hatte Neumann noch eine Verstärkung für die Abwehr an Land gezogen: Kasper von Wensierski (22), der beim FC St.Pauli nicht wie erhofft zum Zuge gekommen war. Der hoch gewachsene Neue machte nicht nur in der Innenverteidigung eine großartige Partie, sondern erzielte auch in der 82. Minute nach einem Eckball per Kopf das 2:2, damit einen verdienten Punkt erobernd. Hannovers Trainer Andreas Bergmann, einst Coach beim FC St Pauli, machte keine Ausflüchte: „Lurup hat den Punkt verdient. Die Mannschaft ist gegen über den ersten Punktspielen nicht wiederzuerkennen.“ Sein Team hätte es versäumt, nach der 1:0-Führung durch Montabell aus der 40. Minute „den Sack zuzumachen.“ Schon zwei Minuten nach dem Führungstreffer schoss Monta-

bell aus zwei Metern Entfernung den Ball über das Tor. Die U 23-Mannschaft müsse eben noch



Torschütze Eugen Helmel (SVL). lernen, damit der Sprung in die Regionalliga geschafft werden könne. Das Lurups Punktgewinn selbst von den eigenen Anhängern nicht erwartet wurde, zeigt ein Blick auf die Tipprunde. Nur einer der 40 Tipper hatte das Ergebnis richtig vorausgesagt: Schiedsrichter-Betreuer Niels Hofmann. Auf ein Unentschieden hatte immerhin Berufs-Optimist Friedrich Müller getippt, Liga beauftragter des SV Lurup. Lurups zweiter Neuzugang, Benjamin Lipke konnte sich nicht wie erwartet gegen seine früheren Kameraden in Szene setzen. „Er kann es besser und wird es zeigen“, sagte Lurups Trainer Oliver Dittbener. Montabells 1:0-Führung wurde durch einen Treffer von Eugen Helmel in der 68., Minute ausgeglichen, als er eine Vorlage von Tobias Leuthold zum Ausgleich verwertete. Leider dauerte die Freude im Luruper Team nur drei

Minuten. Dann kam Hannovers 96 durch Montabell erneut zurück. Aber auch Lurup verfügte noch über Kampfmoral. „Das 2:2 durch Neuzugang Kasper von Wensierski nach Ecke von Carralo war der Beleg dafür. Beide Trainer waren sich in der Beurteilung des Spielniveaus einig. Es sei vor allem wegen der



Kam vom FC St. Pauli: Kasper von Wensierski und erzielte für den SV Lurup gleich sein 1. Tor. schwierigen Bodenverhältnis ein guter Auftakt des neuen Fußballjahrs gewesen. **SV Lurup:** Kindler; Kaladic, Leinroth, von Wensierski, Kappeler; Sander, Carallo, Lipke, Leuthold; Helmel, Friedrich (ab 60. Min. Schacht).

Sonntag, 10.02.08 um 14 Uhr
Fussball-Oberliga
SV Lurup - Braunschweig II

Sportplatz Flurstraße
Sitz- und Stehplätze überdacht